

Auftragsbekanntmachung

Lieferauftrag

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Rettungsdienst Teltow-Fläming, Eigenbetrieb des Landkreises Teltow-Fläming
Am Nuthefließ 2
Luckenwalde
14943
Deutschland
Kontaktstelle(n): saskia.ulbricht@teltow-flaeming.de
Telefon: +49 3371608-2160
E-Mail: saskia.ulbricht@teltow-flaeming.de
Fax: +49 3371608-9020
NUTS-Code: DE40H
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.teltow-flaeming.de

I.2) **Gemeinsame Beschaffung**

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter/notice/CXP9Y52Y12B>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Lieferung von Rettungswagen
Referenznummer der Bekanntmachung: 38.60.03 / I/2018

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

34114110

II.1.3) **Art des Auftrags**

Lieferauftrag

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Lieferung von 10 Basisfahrzeugen zum Ausbau als Rettungswagen (8) und zur Umsetzung von Koffermodulen (2)
Ausbau und Lieferung von 8 Rettungswagen
Optionen:

Erweiterung des Auftrags um die Lieferung von bis zu 2 Basisfahrzeugen mit Ausbau als Rettungswagen

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja
Angebote sind möglich für nur ein Los

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Lieferung von Basisfahrzeugen zum Ausbau als Rettungswagen
Los-Nr.: LOS I

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

34100000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE40H
Hauptort der Ausführung:
Landkreis Teltow-Fläming, Rettungsdienst ; Am Nuthefließ 2 ; 14943 ; Luckenwalde

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Lieferung von Basisfahrzeugen zum Ausbau als Rettungswagen
8 Stück Basisfahrzeuge zum Ausbau als Rettungswagen
2 Stück Basisfahrzeuge zur Umsetzung von Koffermodulen

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 08/05/2018
Ende: 31/12/2018
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: ja
Beschreibung der Optionen:
Erweiterung des Auftrags um die Lieferung von maximal 2 weiteren Basisfahrzeugen zum Ausbau als Rettungswagen

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Lieferung von Rettungswagen

Los-Nr.: LOS II

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

34114110

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE40H

Hauptort der Ausführung:

Landkreis Teltow-Fläming, Rettungsdienst ; Am Nuthefließ 2 ; 14943 ; Luckenwalde

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Ausbau von 8 Rettungswagen gemäß der DIN EN 1789, DIN 13500 und weiteren gültigen Vorschriften

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 08/05/2018

Ende: 31/12/2018

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Erweiterung des Auftrages um die Lieferung von bis zu 2 weiteren Rettungswagen

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

1. Nachweis, dass Bieter im Berufs- oder Handelsregister nach den Rechtsvorschriften des Landes, in dem sie niedergelassen sind, eingetragen sind oder anderer Nachweis der erlaubten Berufsausübung

Die Bieter bestätigen, dass der jeweils angegebene Eintragsstand ihrem aktuellen Status entspricht.

2. Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 GWB

3. Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 GWB

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. Erklärung zum Gesamtumsatz des Bieters in allen Tätigkeitsbereichen und den Umsatz im Tätigkeitsbereich des zu vergebenden Auftrages in den letzten 2 abgeschlossenen Geschäftsjahren.

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. Liste der wesentlichen vergleichbaren, in den letzten 2 Jahren erbrachten, Leistungen mit Angabe des Auftragsumfanges, der Leistungszeit, der öffentlichen und privaten Auftraggeber sowie der Ansprechpartner mit Telefonnummer
2. Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen
3. Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt
4. Liste der in den letzten 2 Jahren durchgeführten Umsetzungen von Koffern auf neue Fahrgestelle (baugleiche Basisfahrzeuge) mit Angabe des Auftragsumfanges, der Leistungszeit, der öffentlichen und privaten Auftraggeber sowie der Ansprechpartner mit Telefonnummer
5. Liste der in den letzten 2 Jahren durchgeführten Umsetzungen von Koffern auf eine neue Trägerfahrzeuggeneration/ein Trägerfahrzeug ähnlichen Typs mit veränderten Anbindungspunkten für den Kofferaufbau mit Angabe des Auftragsumfanges, der Leistungszeit, der öffentlichen und privaten Auftraggeber sowie der Ansprechpartner mit Telefonnummer

III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**III.2) Bedingungen für den Auftrag****III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

1. Vereinbarung über die Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz
2. Vereinbarung zwischen dem Bieter/Auftragnehmer/Nachunternehmer/ Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz

III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**Abschnitt IV: Verfahren****IV.1) Beschreibung****IV.1.1) Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs****IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion****IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben**IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren****IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 31/01/2018

Ortszeit: 10:00

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 31/05/2018

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 31/01/2018

Ortszeit: 10:00

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

Bekanntmachungs-ID: CXP9Y52Y12B

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Heinrich-Mann-Allee 107

Potsdam

14473

Deutschland

Telefon: +49 3318661610

Fax: +49 3318661652

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

§ 160 GWB - Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1

Nummer 2. 3§ 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Heinrich-Mann-Allee 107

Potsdam

14473

Deutschland

Telefon: +49 3318661719

Fax: +49 3318661652

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

21/12/2017